

Sachgebiet Freie Wohlfahrtspflege**Haushaltsstelle:** 47000.71801 (Personal- und Sachkosten)**Haushaltsansatz:** 134.500,00 EUR**Antragsvolumen:** 159.794,87 EUR**Personalkosten**

Antragsteller	Projekt	gesetzliche Grundlage	Antrag 2007 (Angaben in EUR)	Zuwendung 2007 (Angaben in EUR)
Arbeits- und Sozialförderungsgesellschaft Dessau e. V. Seit 1992 befindet sich die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unter der Trägerschaft der Arbeits- und Sozialförderungsgesellschaft Dessau e. V.. Die Kontaktstelle ist Bindungsglied zwischen betroffenen Bürgern, bestehenden Selbsthilfegruppen und öffentlichen Institutionen. Zur Zeit werden 44 Selbsthilfegruppen mit ca. 800 Mitgliedern betreut.	Leiterin der Kontaktstelle f. Selbsthilfegruppen 1 AN/14 Std./6,0 Std.* Ratsuchende erhalten zu allen Fragen der Selbsthilfe Antwort und Unterstützung. Des Weiteren werden fachliche und organisatorische Hilfestellungen gegeben, z. B. bei der Neugründung von Selbsthilfegruppen, bei der Kontaktherstellung zu anderen Selbsthilfegruppen sowie bei der Betreuung der bestehenden Selbsthilfegruppen.	In Anlehnung an §§ 26, 55, 58 SGB IX	2.400,00	2.400,00
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau e. V. Der eingetragene Verein Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau übernimmt in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden und übrigen Vereinsmitgliedern aus dem Kirchenkreis diakonische Aufgaben. Zu den Aufgaben gehören insbesondere Kranken-, Alten-, Haus- und Familienpflege, Hilfe für Behinderte und chronisch Kranke, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Beratungsdienste wie Hilfe für Suchtabhängige, Aussiedler, Ausländer und Personen bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind sowie Schuldnerberatung.	Bahnhofsmission 1 AN/30 Std./26,3 Std.* Die Bahnhofsmission ist im sozialen Netz ein niederschwelliges Angebot der Sozialarbeit, eine offene Anlaufstelle für Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind und sich im sozialen Brennpunkt „Bahnhof“ aufhalten. Die hilfesusuchenden Personen werden vor Ort beraten und über weitere Hilfsangebote informiert, zu Ämtern und sozialen Einrichtungen begleitet sowie zu Fachdiensten und Beratungsstellen vermittelt.	In Anlehnung an §§ 10, 67, 68 SGB XII	22.334,35	20.199,00

Antragsteller	Projekt	gesetzliche Grundlage	Antrag 2007 (Angaben in EUR)	Zuwendung 2007 (Angaben in EUR)
<p>Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau e. V. Siehe o. g. Erläuterungen – Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau e. V..</p>	<p>Schuldnerberatung (0,5 VbE) 1 AN/40 Std./18,9 Std.* Die Beratungsstelle ist seit 1999 eine „geeignete Stelle“ im Verbraucherinsolvenzverfahren. Diese Beratungsstelle soll sowohl Beratung nach dem Verbraucherinsolvenzgesetz (50 v. H.) als auch Schuldnerberatung nach § 11 SGB XII (50 v. H.) durchführen. Schwerpunkt der Arbeit der Schuldnerberatungsstelle ist die Beratung, Betreuung und Befähigung der Klienten zur Alltagsbewältigung nach dem Prinzip Hilfe zur Selbsthilfe, Aktualisierung und Klärung der Schuldsituation, Gespräche mit Gläubigern und Ämtern. Durch die Schuldnerberatung können Folgekosten sozialer Leistungsträger vermieden werden.</p>	<p>§§ 10, 11, 68 SGB XII, § 16 SGB II, insbes. für den Personenkreis nach § 67 SGB XII</p>	<p>21.707,88</p>	<p>21.136,00</p>
<p>Grenzenlos – Multikulturelles Zentrum Dessau e. V. Der Verein besteht seit 1993. Er ist in der Stadt Dessau-Roßlau eine Begegnungsstätte für alle ausländischen Mitbürger der Stadt aber auch für alle weiteren Bürger.</p>	<p>Projektleiter 1 AN/40 Std./9,0 Std.* Ziel des Projekts ist es, einen Beitrag zum Abbau der Fremdenfeindlichkeit, zur Förderung der Toleranz gegenüber Ausländern und zur besseren Integration der hier lebenden ausländischen Mitbürger zu leisten.</p>	<p>Keine gesetzliche Grundlage</p>	<p>10.346,00</p>	<p>10.346,00</p>
<p>Integrationshaus „Die Brücke“ e. V. Das Integrationshaus „Die Brücke“ ist eine Begegnungsstätte für zahlreiche Vereine und 25 Selbsthilfegruppen, steht aber auch allen Bürgern und Gästen der Stadt Dessau zur Verfügung, die Kontakt suchen oder sich an vielfältigen Freizeitaktivitäten beteiligen möchten.</p>	<p>Soziale Dienste für Selbsthilfegruppen 2 AN/40 Std./4,5 Std.* Ziel des Projekts ist es, den einzelnen Selbsthilfegruppen und Nutzern des Hauses eine fachliche und organisatorische Hilfestellung zu geben, insbesondere bei der Vorbereitung und Durchführung der Treffs, die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie die Begleitung während des Treffs.</p>	<p>In Anlehnung an § 53 SGB XII i. V. m. §§ 26, 55, 58 SGB IX; § 71 SGB XII</p>	<p>10.032,00</p>	<p>3.693,78</p>

Antragsteller	Projekt	gesetzliche Grundlage	Antrag 2007 (Angaben in EUR)	Zuwendung 2007 (Angaben in EUR)
<p>Lebenshilfe für geistig Behinderte Ortsvereinigung Dessau e. V. Der Verein ist ein Zusammenschluss zur Förderung und Betreuung von Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Die Leistungsangebote sind u. a. Behindertenfahrdienst, ambulanter Pflegedienst und Familienentlastender Dienst.</p>	<p>Koordinatorin d. Familienentlastenden Dienstes (FED) 1 AN/40 Std./8,8 Std.* Der FED ist ein Angebot für geistig und mehrfach-behinderte Menschen, die oft auch eine Pflegestufe besitzen und von ihren Eltern betreut und gepflegt werden, mit dem Ziel, den behinderten Menschen die Begegnung mit nicht behinderten Menschen zu ermöglichen und zu erleichtern. Gleichzeitig werden Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten angeboten, die die Teilnahme am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ermöglichen. Anliegen des FED ist es auch, die oft schon älteren Pflegepersonen, die Eltern, zu entlasten.</p>	<p>In Anlehnung an §§ 53, 54 SGB XII §§ 55, 58 SGB IX</p>	<p>7.237,11</p>	<p>6.335,00</p>
<p>Sozial-kulturelles Frauenzentrum Dessau e. V. Das Zentrum ist Kommunikationsort sowie Begegnungsstätte für Frauen und fördert die Gleichstellung von Mann und Frau in der Gesellschaft.</p> <p>Weiterhin ist das Sozial-kulturelle Frauenzentrum Dessau e. V. Träger des Frauen- und Kinderschutzhouses Dessau.</p>	<p>Projektleiterin 1 AN/35 Std./9,8 Std.* Das Frauenzentrum bietet den Frauen und Mädchen in verschiedenen niederschweligen Angeboten die Möglichkeit über Probleme zu reden und somit den Zugang zu weiterführenden Hilfsangeboten zu erhalten.</p>	<p>Keine gesetzliche Grundlage</p>	<p>10.266,00</p>	<p>10.266,00</p>
<p>Verein für Straffälligen- und Gefährdetenhilfe Anhalt e. V. Der Zweck des Vereins besteht darin, Gefährdeten, Haftentlassenen sowie Personen mit schwierigen sozialen Problemen bei der Resozialisierung und Integration in die Gesellschaft zu helfen. Ein weiteres Ziel des Vereins ist, Jugendlichen durch geeignete Angebote und Maßnahmen der Jugendsozialarbeit in ihrer individuellen und sozialen Persönlichkeitsentwicklung zu fördern. Zudem befasst sich der Verein mit dem Täter-Opfer-Ausgleich.</p>	<p>Schuldnerberatung (0,75 VbE) 1 AN/30 Std./21,9 Std.* Die soziale Beratungsstelle führt fachlich qualifizierte Beratung durch um den Hilfesuchenden wirksam bei der Lösung ihrer finanziellen Probleme zu unterstützen. Sie trägt durch konkrete und lebensnahe Lösungswege dazu bei, dass Menschen nicht chancen- und hoffnungslos bleiben. Durch die Schuldnerberatung können Folgekosten sozialer Leistungsträger vermieden werden.</p>	<p>§§ 10, 11, 68 SGB XII, § 16 SGB II, insbes. für den Personenkreis nach § 67 SGB XII</p>	<p>35.042,94</p>	<p>25.564,00</p>

Antragsteller	Projekt	gesetzliche Grundlage	Antrag 2007 (Angaben in EUR)	Zuwendung 2007 (Angaben in EUR)
Wildwasser Dessau e. V. Der Verein hat sich 1992 gegründet, mit dem Ziel professionelle Hilfe für Mädchen und Frauen mit sexuellen Gewalterfahrungen anzubieten. Die Angebote der Beratungsstelle sind die Beratung und Begleitung der Klientel und Bezugspersonen, die Weiterbildung professioneller Bezugspersonen, die Prävention mit Kindern und Jugendlichen sowie die Öffentlichkeitsarbeit.	Psychosoziale Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Mädchen und Frauen 1 AN/35 Std./9,4 Std.* Im Mittelpunkt der Arbeit der Beratungsstelle stehen Frauen, Mädchen und Jungen die sexuelle/körperliche Gewalt erleben bzw. erlebt haben. Oberstes Ziel ist die Schaffung eines sicheren Lebensraums für die Betroffenen und die Vermeidung von seelischen Folgen.	In Anlehnung an § 10, 11 SGB XII	14.612,71	12.051,00
Wittenberger Arbeitsgemeinschaft zur Förderung, Beratung, Assistenz Sinnesbehinderter e. V. Der Träger hat sich der Hilfe und Unterstützung hörgeschädigter und gehörloser Menschen sowie deren Angehörige gewidmet.	Beratungsstelle für Hörgeschädigte in Dessau 1 AN/16 Std./8 Std.* Entsprechend den Problemfeldern der Hörgeschädigten in den Bereichen Familie, Wohnen, Arbeit und Freizeit sind die Ziele des Projekts u. a. die Beratung, Begleitung und Betreuung der Betroffenen zur Klärung von sozialen Fragen, zur Lösung von Konfliktsituationen, Vermittlung und Unterstützung über technische Hilfsmittel bzw. Ausleihmöglichkeiten für technische Hilfsmittel.	In Anlehnung an §§ 10, 11, 53, 54 SGB XII, §§ 2, 57 SGB IX, § 17 SGB I i. V. m. § 9 BGG	7.530,88	7.530,88

* Anzahl der ArbeitnehmerInnen/tatsächliche wöchentliche Arbeitszeit/durch Sozialamt geförderte wöchentliche Arbeitszeit

Teil I:

Höhe der Antragssumme: 141.509,87 EUR
 Höhe der Personalkostensumme: **119.521,66 EUR**